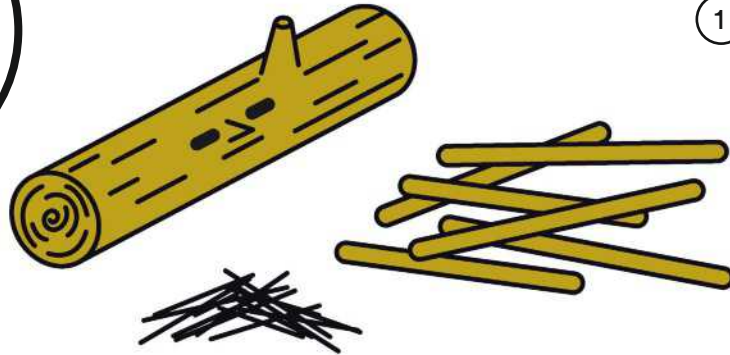
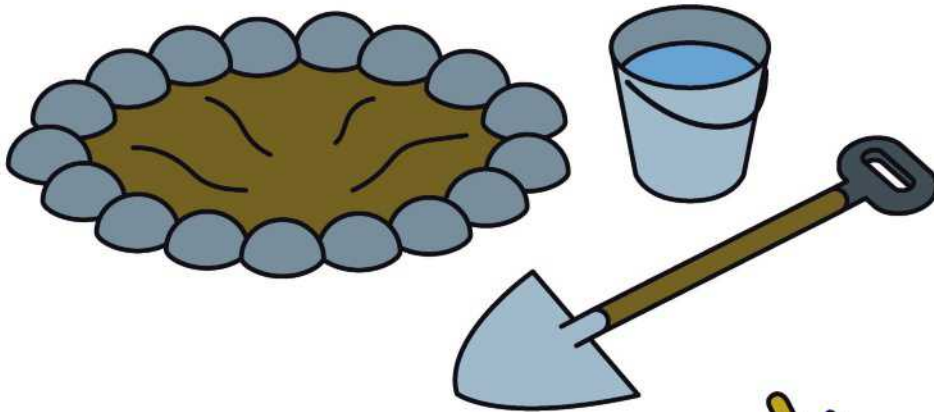


# WIE DU EIN LAGERFEUER MACHST

Nimm einen Erwachsenen mit, und mach nur Feuer, wo es erlaubt ist.

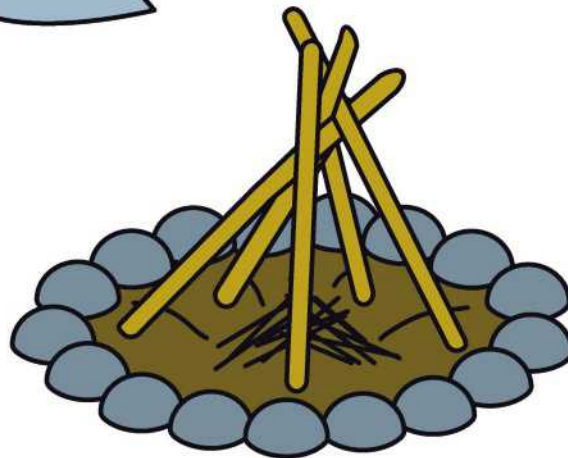


- ① Such zuerst Holz:
- kleine Zweige von Nadelbäumen als Zunder
  - dünne Äste von Fichte, Birke oder Kiefer zum Anfeuern
  - dickere Hölzer von Buche, Eiche oder Ahorn zum Nachlegen



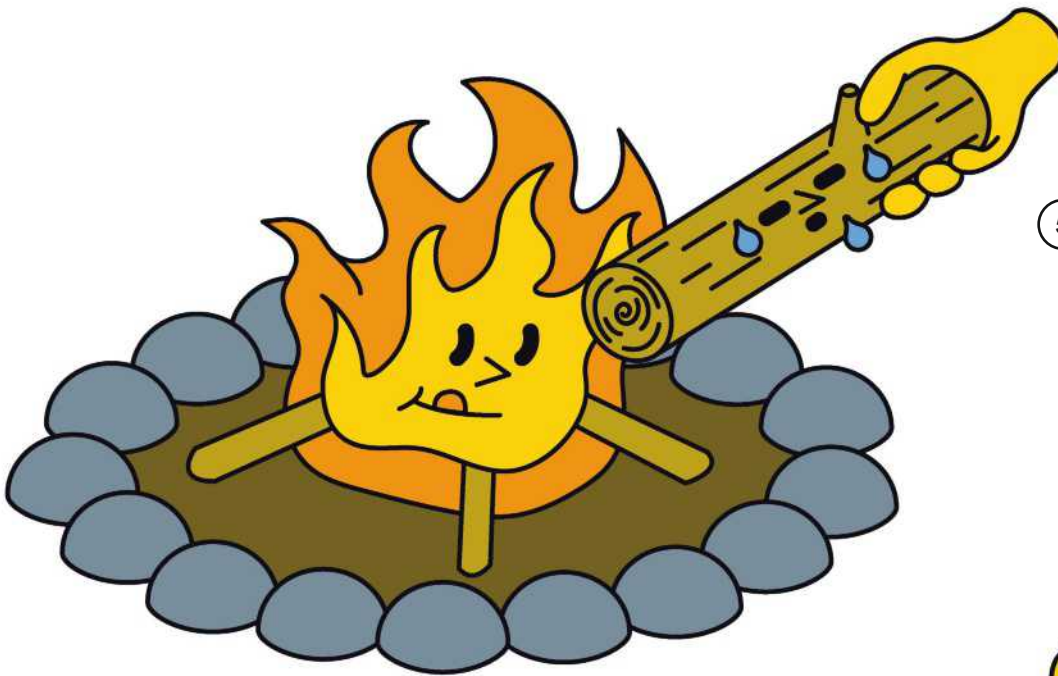
- ② Bereite die Feuerstelle vor, indem du mit einem Spaten eine flache Kuhle in den Boden gräbst. Leg einen Kreis aus großen Steinen darum, und stell einen Wassereimer daneben.

- ③ Nun schichtest du den Zunder in der Mitte des Steinkreises zu einem Haufen auf. Das Anfeuerholz stellst du wie ein Tipi darum. Es sollte stabil stehen, aber Lücken haben.





- ④ Der Erwachsene kann jetzt ein Streichholz entzünden und es unten in den Zunderberg legen. Sobald der brennt, pustest du gleichmäßig in die Glut.



- ⑤ Haben auch die Tipi-Äste Feuer gefangen, kannst du von den dickeren Hölzern nachlegen, sodass sich das Feuer vergrößert und Nahrung hat.

- ⑥ Zum Löschen ziehst du die Holzstücke mit dem Spaten auseinander und spritzt Wasser darauf. Sind keine Flammen mehr zu sehen, schüttest du Sand drüber und gräbst das Glutbett um.

